KI-EINSATZ PLANEN

Der Plan in fünf Schritten aus dem Beitrag „KI-Einsatz im Unternehmen: ein Plan in fünf Schritten“, zum Abhaken und Ausfüllen. Ein guter KI-Einsatz beginnt nicht mit einem Werkzeug, sondern mit deinen Abläufen.

> Dieses Arbeitsblatt ist ein Überblick und keine Rechtsberatung. Fragen zu KI-Verordnung, Datenschutz und Betriebsrat klärst du für deinen konkreten Fall mit deiner Rechtsberatung oder mit der Person, die in deinem Unternehmen für Datenschutz zuständig ist.

DER PLAN IN FÜNF SCHRITTEN

☐ 01 **Verstehen: Abläufe und Werkzeuge erfassen**

Sprich mit den Menschen, die die Arbeit machen. Sammle, welche Abläufe regelmäßig Zeit kosten, welche Werkzeuge im Einsatz sind und wo die Daten liegen. Frag auch, ob und wofür im Team schon KI genutzt wird.

SITZT, WENN vor dir eine Liste der zeitraubendsten Abläufe liegt und du weißt, wo KI heute schon mitläuft.

☐ 02 **Bewerten: Nutzen, Risiko und Daten abwägen**

Prüf jeden Kandidaten mit den vier Fragen in der Tabelle auf Seite 2. Wähl dann einen Ablauf für den Anfang: häufig, klar umrissen, mit überschaubarem Risiko. Fang nicht dort an, wo über Menschen entschieden wird. Zeigt die Bewertung, dass ein Ablauf ohne KI besser läuft, ist das ebenfalls ein Ergebnis.

SITZT, WENN die Wahl des ersten Ablaufs getroffen ist und du sie in zwei Sätzen begründen kannst.

☐ 03 **Entwerfen: Ablauf, Zuständigkeiten und Regeln festlegen**

Leg fest, welche Schritte die KI übernimmt, wo ein Mensch prüft und wer verantwortlich ist. Dazu Regeln für alle: welche Werkzeuge erlaubt sind, welche Daten hinein dürfen und welche nicht, und wie Ergebnisse geprüft werden. Die deutsche Datenschutzkonferenz (DSK) rät Arbeitgebern außerdem, für die berufliche Nutzung Geräte und Accounts bereitzustellen.

SITZT, WENN Ablauf und Regeln kurz aufgeschrieben sind und alle Beteiligten ihre Rolle kennen.

☐ 04 **Umsetzen: klein testen und das Team schulen**

Starte mit einem begrenzten Testlauf: ein Ablauf, ein kleines Team, echte Anfragen und Unterlagen aus dem Alltag. Prüf die Ergebnisse, bevor sie weitergehen. Gib den Menschen, die mit dem neuen Ablauf arbeiten, das nötige Wissen; Maßnahmen dafür verlangt auch Artikel 4 der EU-KI-Verordnung.

SITZT, WENN das Team mit den Ergebnissen arbeitet und Fehler entdeckt werden, solange sie noch intern sind.

☐ 05 **Stabilisieren: messen, nachschärfen, ausbauen**

Leg vor dem Testlauf fest, woran du den Erfolg misst (Tabelle auf Seite 2). Schärf danach Regeln, Vorlagen und Schulung nach, halte den Ablauf schriftlich fest und nimm erst dann den nächsten Ablauf dazu.

SITZT, WENN deine Messwerte zeigen, ob sich der Aufwand lohnt, und der nächste Ablauf feststeht oder bewusst noch nicht.

SCHRITT 2: KANDIDATEN BEWERTEN

Ein Ablauf je Zeile, beantwortet mit den vier Fragen aus dem Beitrag.

ABLAUF	WIE VIEL ZEIT ODER ÄRGER SPART KI HIER?	WAS PASSIERT, WENN SIE EINEN FEHLER MACHT?	WELCHE DATEN BRAUCHT SIE, VOR ALLEM PERSONENBEZOGENE ODER VERTRAULICHE?	FRAGEN ZU DATENSCHUTZ ODER KI-VERORDNUNG?

Mein erster Ablauf: _____ Begründung in zwei Sätzen: _____

SCHRITT 5: ERFOLG MESSEN

Die erste Spalte füllst du vor dem Testlauf aus, die zweite danach.

WORAN DU DEN ERFOLG MISST	VOR DEM TESTLAUF	NACH DEM TESTLAUF
Bearbeitungszeit		
Wie oft Menschen korrigieren müssen		
Rückmeldungen aus dem Team		

TYPISCHE FEHLER VERMEIDEN

- ☐ **Schritt 1 übersprungen:** Ein Werkzeug wird gekauft, bevor klar ist, welcher Ablauf überhaupt Zeit kostet.
- ☐ **Schritt 2 übersprungen:** Der erste Testlauf startet dort, wo Fehler Menschen treffen oder vertrauliche Daten betroffen sind.
- ☐ **Schritt 3 übersprungen:** Es gibt keine schriftlichen Regeln, und alle nutzen, was gerade zur Hand ist, oft mit privaten Accounts.
- ☐ **Schritt 4 zu groß angelegt:** Alle Abteilungen stellen gleichzeitig um, und niemand hat Zeit, die Ergebnisse zu prüfen.
- ☐ **Schritt 4 ohne Schulung:** Das Team bekommt Zugang zum Werkzeug, aber keine Anleitung, wofür und wie es gedacht ist.
- ☐ **Schritt 5 übersprungen:** Es gibt keine Messwerte von vor dem Start, und ob sich etwas verbessert hat, bleibt Gefühlssache.

Der ganze Beitrag mit allen Quellen, unter anderem Statistik Austria, Statistisches Bundesamt, DSK-Orientierungshilfe, EU-KI-Verordnung und Datenschutzbehörde: https://architect5.com/blog/ki-im-unternehmen-einsetzen/